

SÜDAFRIKA – vom Westkap zum Nordkap

Strände – Tiere – Wüste – unendliche Weiten 13. – 28. April 2018

Während meiner regelmäßigen längeren Aufenthalte in diesem „Traumland“ unternehmen Inge und ich natürlich auch rein private Touren; z. B. sind wir jedes Jahr im Dezember ein paar Tage im Kalahari Gemsbok Park. Auf den Fahrten hoch und runter wählen wir immer wieder ausgefallene Routen und suchen nach Plätzen, die wir in unsere Programme einbauen könnten. Wir wollen einfach weg von den mittlerweile überfüllten Rennrouten – und das Land hat so unendlich viel zu bieten. Leider sind die Entfernungen aber manchmal auch lang; aber meist geht die Fahrt durch sehr abwechslungsreiche Landschaften. Und so ist dieser Reisevorschlag mit einem einmaligen, außergewöhnlichen Reiseverlauf gereift – mit einer einzigen Ausnahme finden immer mindestens 2 Übernachtungen an jeder Station statt.

Betreut wird diese Tour durch Inge Hugo, gefahren wird mit meinem erstklassig ausgestatteten Mercedes Sprinter in kleiner Gruppe von 5-7 Teilnehmern. Als Fahrer haben wir Elton Gordon engagiert – ein Freund, als professionell als Fahrer arbeitet, aber auch (noch ganz frisch) seine Guide-Lizenz erworben hat.

Sie wohnen in sehr unterschiedlichen gemütlichen und landestypischen Guesthouses, Lodges und Hotels, die wir alle getestet und für gut bewertet haben. Die Verpflegung (Halbpension) lässt keine Wünsche offen; wo immer möglich, speisen Sie à la Carte. Mehrfach geht es zwischendurch mit offenen Safariwagen auf die Pirsch. Freuen Sie sich auf eine ganz besondere Reise mit vielfältigen Eindrücken.

Ich grüße herzlichst Ihr/Euer



Freitag, 13. April, 1. Reisetag Flug Deutschland – Südafrika

Um 20:45h startet in Frankfurt der Airbus A340 von South African Airways gen Süden. Wahlweise kann auch direkt ab München geflogen werden. Getränke nach Wahl und ein warmes Abendessen werden an Bord serviert. Wer nicht schlafen kann, nutzt das Film- und Musikprogramm.

Samstag, 14. April, 2. Reisetag Ankunft in Südafrika und Fahrt bis De Kelders (Gansbaai)

„Touch down“ in Johannesburg um 07:25h – Empfang und Betreuung durch den bestellten VIP Service. Einreiseformalitäten und um 09:10h Weiterflug nach Kapstadt, wo Inge Hugo und der Fahrer Elton Gordon Sie um 11:20h erwarten. Entlang der wunderschönen Panoramastraße „Clarence Drive“ erreichen Sie Betty's Bay und besuchen die dortige Pinguinkolonie, die noch sehr ursprünglich ist und nicht die Mengen an großen Busgruppen hat. Sie kommen dann via Hermanus nach De Kelders, einem der beliebtesten Ferienorte in der Western Cape Provinz. Zimmerbezug im neuen, eleganten Bellamente Guesthouse. Gemeinsames Abendessen mit südafrikanischen Freunden: landestypisches Braai (Grillessen).

Sonntag, 15. April, 3. Reisetag

Ausflug nach Hermanus mit Weinprobe

Der heutige Tag beginnt etwas gemütlicher. Nach einem leckeren Frühstück fahren Sie nach Hermanus, bummeln etwas an der Küstenpromenade mit herrlichem Blick auf die Walker Bay. Ziel ist dann das Weingut Creation an der „Hermanus Weinroute“. Ausführliche Probe dieser herrlichen Weine, jeweils gepaart mit ausgezeichneten Tapas-Speisen der sehr guten Küche. Hierfür kann man schon mal bis zu 3 Stunden ansetzen.



Montag, 16. April, 4. Reisetag Fahrt zum Cape Agulhas und nach Arniston

Durch eine erstaunlich anmutige, einsame Region mit Proteafarmen und skurrile Orten wie Baardskeedersbos oder Elim (Missionsstation) kommen Sie zum südlichsten Punkt Afrikas – zum Cape Agulhas. Vielleicht nicht so spektakulär wie das Kap der Guten Hoffnung; dafür aber nicht überlaufen und noch sehr ursprünglich. Vom restaurierten Leuchtturm bietet sich eine tolle Aussicht. Tagesziel ist Arniston am Indischen Ozean. Dieser idyllische Fischerort hat sich zu einem beliebten Ferienort entwickeln, aber seinen Charme erhalten. Wir wollen in typischen, rustikalen Ferienhäusern (ganz wie die Südafrikaner) übernachten.

Dienstag, 17. April, 5. Reisetag Arniston und Kassiesbaai (Ruhetag mit Spaziergängen)



In Arniston können Sie gefahrlos im Ozean baden – abends genießen Sie in einem der bis 200 Jahre alten Fischerhäuschen von Kassiesbaai in uriger Atmosphäre ein leckeres Fischgericht.

Mittwoch, 18. April, 6. Reisetag Skeiding Gästefarm

Über Bredarsdorp (evtl. Stopp an der bekannten Kerzenfabrik Kapula) gelangen Sie auf die N2 und ein Stück nach Osten. Kurz vor Heidelberg biegen Sie ab zur Skeiding Guestfarm. Ihre Gastgeber Anne-Lize und Neels verwöhnen Sie am Abend mit einem leckeren 3-Gang-Menü – das Hauptgericht sind gegrillte Straußensteaks, die es woanders wohl kaum besser geben kann. Entweder gegen Abend oder am nächsten Morgen unternehmen Sie eine Farmbesichtigung und erfahren Wissenswertes über das Farmleben in Südafrika.



Donnerstag, 19. April, 7. Reisetag zum Karoo National Park

Heute liegt eine interessante Tagesetappe vor Ihnen. Über den Tradouw Pass erreichen Sie bei Barrydale die „Route 62“, die Sie durch die abwechslungsreiche Kleine Karoo nach Oudtshoorn führt. Weiter geht es durch die gigantische Schlucht Meiringspoort in die Region der einsamen und ariden Großen Karoo. Kurz vor Beaufort West fahren Sie in den Karoo National Park und beziehen die netten Chalets, die für 2 Tage Ihr gemütliches Quartier sein werden.



Freitag, 20. April, 8. Reisetag

Pirschfahrten im Karoo National Park

Morgens und am Nachmittag unternehmen Sie Pirschfahrten im offenen Safariwagen. Es geht durch eine grandiose, beeindruckende Landschaft: auf der einen Seite steile Felsberge, auf der anderen offene Landschaft und Trockenflusstäler. Abenteuerliche, aber ungefährliche Offroad-Fahrt.

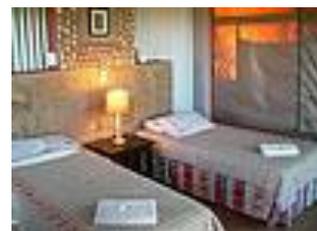
Samstag, 21. April, 9. Reisetag Prieska

Über gut ausgebaute Straßen geht es heute durch einsame Landschaften der Großen Karoo bis Prieska; einer am Orange Fluss gelegenen Kleinstadt mit 15.000 Einwohnern (2011). Bis 1996 wurden Kupfer- und Zinkminen betrieben; heute ist Prieska ein Zentrum der Landwirtschaft. Es gibt aber auch große Mengen an Schmucksteinen wie z. B. das „Tigerauge“. Auf dem Prieska-Hügel steht ein Fort vom 2. Burenkrieg (1899-1902). Übernachtung in einem Guesthouse. Diese Route ist auch für Inge und Elton neu; wir haben diese Übernachtungsstation gewählt, da die Strecke bis zum Kgalagadi für einen Tag zu lang wäre.



Sonntag, 22. April, 10. Reisetag Kgalagadi

Gute Straßen führen zunächst bis Upington am Orange River. Von hier sind es noch 200km (ebenfalls gute Straße) bis zu Ihrem nächsten Quartier. In der urigen, gemütlichen Molopo Lodge bleiben Sie für 3 Nächte.



Montag, 23. April, 11. Reisetag Pirschfahrt im Kalahari Gemsbok Park (Kgalagadi)

Twee Rivieren ist der Eingang zum Park, der zu den staatlichen Sanparks (wie auch der Karoo Nat. Park) gehört. Im offenen Safariwagen unternehmen Sie eine längere Pirschfahrt und kommen nachmittags zum Quartier zurück.



Dienstag, 24. April, 12. Reisetag Landschaftsfahrten

Heute geht es von der Lodge aus im Geländewagen außerhalb des Parks in die wilde, aride Region der Kalahari.

Mittwoch, 25. April, 13. Reisetag zum Orange River

Zurück nach Upington und dann weiter gen Westen entlang des Orange Rivers bis Kakamas, wo die beiden letzten Übernachtungen stattfinden. Diese Region wird auch „grüne Kalahari“ genannt. Hier am Orange River ist eines der größten Weinbaugebiete der Welt; speziell Esstrauben werden von hier kurz vor Weihnachten per Jumbojet z.B. nach New York exportiert.



Donnerstag, 26. April, 14. Reisetag Augrabies Wasserfall

Heute unternehmen Sie einen Ausflug zum Augrabies Park. Zentrale Sehenswürdigkeit ist der Augrabies-Wasserfall, der auf bis zu 150 Meter (Breite 56 m) in die Tiefe stürzt, sowie die 18 km lange und bis zu 200 m tiefe Felsenschlucht, die der Fluss hier erodiert hat. Kurze Wanderung an den Felsrändern.

Freitag, 27. April, 15. Reisetag Heimreise

Mittags geht es per SAA Flug nach Johannesburg, wo um 19:20h der SAA Airbus A340 gen Frankfurt abhebt. Wahlweise kann auch direkt nach München geflogen werden. Service an Bord wie auf dem Hinflug.

Samstag, 28. April, 16. Reisetag zurück in der Heimat

Planmäßige Landung in Frankfurt um 06:10h und individuelle Heimreise.

Die Reisekosten:

€ 3.980,00 je Person im DZ

€ 290,00 Aufpreis Einzelzimmer

Rail Fly Bahnan/abreise € 70,00 incl. Sitzplatzreservierung

Innerdeutsche Anschlussflüge mit Lufthansa € 140,00 – 180,00

Maximal 9 Teilnehmer / mind. 5 Teilnehmer

Die eingeschlossenen Leistungen:

- › Linienflug mit SouthAfrican Airways Frankfurt – Kapstadt / Upington – Frankfurt in Economy Class
- › Rundreise gemäß Beschreibung; Fahrt in luxuriösem Mercedes Sprinter
- › Übernachtungen in ausgesuchten Quartieren mit sehr unterschiedlichem Charakter
- › Verpflegung: reichhaltiges Frühstück; jeden Tag 1 Hauptmahlzeit (meist Abendessen), Weinprobe,
- › diverse Pirschfahrten in offenen Geländewagen (siehe Tagesbeschreibung)
- › Gebühren für National Parks
- › Sämtlich Eintrittsgelder für den Reiseverlauf
- › Mineralwasser im Bus an allen Fahrttagen
- › Deutschsprechende Reiseleitung durch Inge Hugo
- › Reisepreis-Sicherungsschein

Nicht eingeschlossen:

Nicht erwähnt Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder und Ausgaben rein persönlicher Art

Reiseveranstalter:

BERNHARD KLODWIG Reisen & Incentives

Postfach 2667 65819 Schwalbach/Ts

Tel. 06442 – 938 3350 (neu !!!)

mobil: 0172 – 655 8063

Fax 03222 374 9354 (neu !!!)

E-Mail: bernhard.klodwig@t-online.de

Internet: www.bernhardklodwig.de